

# Einsatz für Familien



## i DER OMADIENST DES KATH. FAMILIENVERBANDES

Der Leihoma- und Babysitter-Service des Katholischen Familienverbandes Kärnten ergänzt bestehende Möglichkeiten der Kinderbetreuung. Wenn Sie das Service des KfV in Anspruch nehmen oder wenn Sie selbst als „Leihoma“ oder „Leihopa“ tätig sein möchten, wenden Sie sich bitte an den Omadienst des Katholischen Familienverbandes:



**Omadienst Klagenfurt**

**Di. 13-17 Uhr und Do. 8-12 Uhr**

**Tel.: 0676/8772-2444**

**E-Mail: [omadienst@kath-kirche-kaernten.at](mailto:omadienst@kath-kirche-kaernten.at)**

dividuell zwischen Leihgroßeltern und Familien vereinbart werden. Der KfV vermittelt ausschließlich Leihomas und -opas, die zuvor an einem 8-stündigen Kinderbetreuungs- und Notfallkurs teilgenommen haben. Darüber hinaus wird vom KfV eine Ausbildung zur „pädagogisch qualifizierten Person“ angeboten. So können die Kosten, die für Familien durch die Inanspruchnahme des Omadienstes anfallen, steuerlich abgesetzt werden.

„Der Omadienst des KfV steht nicht zuletzt auch für ein Miteinander der Generationen. Ältere Menschen haben dadurch wieder eine sinnvolle Aufgabe, werden gebraucht und geschätzt. Der Kontakt zu Kindern hält sie körperlich und geistig fit. Junge Eltern wiederum können mit ruhigem Gewissen zur Arbeit gehen, weil sie sich sicher sein können, dass ihre Kinder in guten Händen sind“, betont Eva Ludescher vom Katholischen Familienverband. Und appelliert an alle potenziellen „Leihomas“ und „-opas“: „Wir sind ständig auf der Suche nach Menschen, die diese schöne Aufgabe gerne übernehmen.“ **Weitere Informationen zum Omadienst finden Sie im Infokasten!**

„Damit ein glückliches Familienleben gelingen kann, bedarf es zunehmend einer Stütze von außen.“

**Eva Ludescher,**  
Koordinatorin des Omadienstes des Katholischen Familienverbandes

den. Von den Kindern werden wir als vollwertige Familienmitglieder und Bezugspersonen angenommen, so wie ganz ‚normale‘ Großeltern. Es ist ein gutes Gefühl, helfen zu können und gebraucht zu werden.“

### Füreinander da sein

Der Omadienst des Katholischen Familienverbandes wurde 1982 ins Leben gerufen. Pro Jahr werden die insgesamt 168 „Leihgroßeltern“ – auch vier Männer sind regelmäßig im Einsatz – an rund 240 Fa-

milien in ganz Kärnten vermittelt. Um dieses Familienservice in Anspruch nehmen zu können, bedarf es lediglich einer Mitgliedschaft im KfV. Die Terminkoordination verläuft dabei per E-Mail oder telefonisch (siehe Infokasten). Bei der Vermittlung werden Wohnort, Familiensituation sowie besondere Wünsche seitens der Familien, aber auch der Betreuer berücksichtigt. Alles weitere, wie etwa die Betreuungszeiten und -kosten (zwischen 6,- und 8,- € pro Stunde), kann in-